



Impfung gegen Mpox



DE

Mpox- was ist das?

Mpox, früher auch Monkeypox oder Affenpocken genannt, ist eine Krankheit, die durch ein Virus aus der Familie der menschlichen Pocken ausgelöst wird und sich nach der Ausrottung der menschlichen Pocken langsam herausgebildet hat. Vor der aktuellen Epidemie war dieses Virus außerhalb von Zentral- und Westafrika sehr selten. Ursprünglich handelte es sich um eine Zoonose, d. h. eine Krankheit, die von Tieren - häufig Nagetieren - auf den Menschen übertragen wird, doch mit der Zeit wurde die Übertragung von Mensch zu Mensch immer häufiger.

Wie überträgt sich das Virus?

Die Übertragung von Mpox von Mensch zu Mensch erfolgt durch engen Kontakt:

- Durch direkten Kontakt mit Haut- und Schleimhautverletzungen und Körpersekreten.
- Atemwegssekrete (Tröpfchen) bei längerem Kontakt, von Angesicht zu Angesicht oder bei einem intimen körperlichen Kontakt bzw. sexueller Kontakt.
- Durch Kontakt mit Gegenständen, die mit dem infektiösen Ausschlag oder den Körperflüssigkeiten in Berührung kamen.

Impfung gegen Mpox - warum?

Menschen, die an Mpox erkrankt sind, erholen sich meist innerhalb von zwei bis vier Wochen. Es wurden jedoch Komplikationen wie bakterielle Superinfektionen, Augenschäden oder Schäden am zentralen Nervensystem dokumentiert. Die Impfung ist daher wichtig, zum einen um sich selbst zu schützen, zum anderen um die Menschen um sich herum zu schützen und die epidemische Ausbreitung zu stoppen.

Impfung gegen Mpox - für wen?

A. Zur Vorbeugung einer Infektion:

- Bei Männern, die Sex mit Männern haben und über mehrere Sexualpartner verfügen.
- Bei Sexarbeiterinnen und -arbeitern.

B. Nach dem Kontakt mit dem Virus

(zwischen einem und 14 Tagen nach dem Kontakt):

- Bei immunsupprimierten Personen, die einen Hochrisikokontakt hatten (Sexualkontakte, Kontakte mit Haut- oder Schleimhautläsionen einer infizierten Person, Kontakte innerhalb desselben Haushalts).
- Für Pflegepersonal, das keine angemessenen persönlichen Schutzmaßnahmen ergriffen hat.

Impfung gegen Mpox - wie?

Die Impfstoffe werden nach einem Verteilungsschlüssel an die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verteilt. Zunächst wird nur eine begrenzte Anzahl von Impfstoffen zur Verfügung stehen. Die Regierung wird verschiedene Gruppen dazu aufrufen, sich impfen zu lassen. Wenn Sie zur jeweiligen Gruppe gehören, können Sie sich nach Terminvereinbarung beim Service National des Maladies Infectieuses des Centre Hospitalier de Luxembourg impfen lassen. **Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter: +352 4411-3129.**

Jemanden aufgrund einer Krankheit zu diskriminieren, **ist verwerflich**. Das Virus der Mpox nimmt keine Rücksicht auf die sexuelle Orientierung



Bei Fragen zu den Mpox wenden Sie sich bitte an die Inspection Sanitaire:
(+352) 247-85650

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.sante.lu/mpox